

Kurse und Anlässe = Cours et rencontres ; Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **57 (1979)**

Heft 6

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- 17 juin: Rencontre des Pontins sur St-Imier (voir communiqué de la section d'Erguel)
 7 juillet: Rencontre du Gardot, près du Locle
 17–19 août: Cours de mycologie à Domdidier
 18./19. August: Bestimmungstagung in Schöffland
 25/26 août: Journées romandes d'études mycologique à Versoix
 2.–8. September: Dreiländertagung in Kassel (Bundesrepublik Deutschland)

Schwarzwälder Pilzlehrschau

Die seit acht Jahren bestehende Schwarzwälder Pilzlehrschau (städtische Einrichtung für volkstümliche Pilzkunde) hat für Tagesbesucher folgende Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 10–12 Uhr, Samstag 17–18 Uhr, Sonntag 11–12 Uhr. Herr Pätzold, ausgerüstet mit breiten Kenntnissen in der allgemeinen Pilzkunde, betreut und leitet hauptberuflich die Pilzschau wie auch Einführungs- und Weiterbildungskurse. Er pflegt auch den «Pilzgarten» und die Pilzkulturen. Im weiteren sind für 1979 folgende Kurse für Anfänger, Fortgeschrittene und Spezialisten, für Botaniker und Speisepilzsammler vorgesehen:

- 9.–14. Juli: Einführungskurs
 16.–21. Juli: Weiterführungskurs (21. Juli Prüfung)
 23.–28. Juli: Einführungskurs
 30. Juli bis 4. August: Weiterführungskurs (4. August Prüfung)
 6.–11. August: Treffwoche (11. August Prüfung)
 13.–18. August: Einführungskurs
 20.–25. August: Weiterführungskurs (25. August Prüfung)
 27. August bis 1. September: Treffwoche (1. September Prüfung)
 2.–8. September: Einführungskurs
 10.–15. September: Weiterbildungskurs (15. September Prüfung)
 17.–22. September: Treffwoche (22. September Prüfung)
 24.–29. September: Kochwoche (29. September Prüfung)
 1.–10. Oktober: Spezialseminar I (6. Oktober Prüfung)
 8.–13. Oktober: Treffwoche (13. Oktober Prüfung)
 15.–20. Oktober: Spezialseminar II (20. Oktober Prüfung)

Die Einführungskurse sind für Anfänger bestimmt, also für Interessenten, welche über keine oder nur geringe Kenntnisse in der Pilzkunde besitzen. Die Weiterführungskurse sind für diejenigen vorgesehen, welche bereits einen Einführungskurs mitgemacht haben. Die Kochwoche ist den Speisepilzsammlern gewidmet. Zu den Treffwochen erwarten wir Pilzfreunde, die gewohnt sind, mit Pilzen zu arbeiten. Das durch Dr. Hans Haas geleitete Spezialseminar I ist anspruchsvollen Pilzbotanikern vorbehalten. Im Spezialseminar II wird unter fachmännischer Leitung ein Mikroskopierlehrgang geboten.

Spezielle Beachtung verdient die vorgesehene Frischpilzausstellung auf dem Hornberg vom 15. und 16. September. Erwartungsgemäss werden dem Besucher etwa 400 Arten präsentiert.

Auskünfte über das Kursangebot, Übernachtungsmöglichkeiten usw. können eingeholt werden bei Frau Rose Marie Dähncke, Schwarzwälder Pilzlehrschau, Werderstrasse 17, D-7746 Hornberg/Schwarzwaldbahn.

Ny

Journées romandes d'études mycologiques 1979

C'est la Société mycologique de Genève qui organise les journées sus-mentionnées. Elles auront lieu à Versoix les 25 et 26 août. – Par sa tradition mycologique et son dynamisme la société organisatrice peut s'attendre à une forte participation des mycologues de Suisse et de France voisine. – Les hôtels de la région étant très sollicités, nous demandons aux participants de bien vouloir s'inscrire au plus vite sinon de respecter le dernier délai fixé au 31 juillet pour l'inscription. – De plus amples renseignements vous seront communiqués par la circulaire de la société organisatrice. – Vous avez également le possibilité de prendre contact avec M. Jean-Paul Kohler, président de la SMG, 39, ch. Dégailler, 1290 Versoix, tél. 022 55 22 32. – Dans l'attente de vous rencontrer nombreux au bord du bleu Léman, nous vous adressons nos cordiales salutations.

*Union suisse des sociétés de mycologie
Comité de travail des sociétés romandes*

Cours de mycologie de Domdidier

Nous vous convions au troisième cours de mycologie qui aura lieu les 17/18/19 août 1979. – Il est organisé pour toutes les sociétés romandes membres de l'Union suisse.

Informations principales: Salle d'étude: Ecole secondaire. – Logement-pension: deux possibilités s'offrent aux participants a) logement-pension complète Fr. 100.– environ, b) pension seule (dîner et souper) Fr. 65.– environ. – Instructeurs de l'USSM: Trois membres de la Commission scientifique dont les noms seront communiqués dans la circulaire qui sera expédiée prochainement. – Littérature – microscopes: bibliothèque de l'Union et deux microscopes. Veuillez prendre vos ouvrages de détermination et évtl. votre microscope. – Les sociétés romandes reçoivent directement la circulaire d'invitation. Pour ceux qui désirent s'inscrire directement, une circulaire sera envoyée sur demande. – Adresse du responsable du cours: François Ayer, Général-Guisan 36, 1700 Fribourg, tél. 037 26 27 72.

Vereinsmitteilungen Communications des sections

Aarau und Umgebung. Der 2. Teil unseres Jahresprogramms sieht folgende Anlässe vor: 15. Juli: Goldwaschen. – 5. August: Familienausflug in die Gehren, mit Suppe und Spatz. – 26. August: Pilzler treffen mit den Sektionen Wynental und Schöftland. – 8. September: Mitgliederexkursion. – 17. September: Mitgliederversammlung. – 29./30. September: MAG. – 27. Oktober: Schlussexkursion. – Im November: Metzgete. – 8. Dezember: Chlaushock in der Buchser-Waldhütte. – 7. Januar: Kegeln und Jassen. – 26. Januar: Generalversammlung.

Basel. Wir erinnern unsere Mitglieder nochmals daran, dass in den Sommerferien unser Lokal im Sandgrubenschulhaus geschlossen bleibt. Unsere Bestimmungsabende finden vom 2. Juli bis und mit 6. August in einem Saal des Rest. «Zum Neuen Warteck» statt.

Belp. Montag, 18. Juni, 20 Uhr: Zweiter Wettbewerbsabend. – Montag, 25. Juni, 2., 9. und 16. Juli, je 20 Uhr: Bestimmungsabende. Alle diese Anlässe werden wie gewohnt im Stammlokal, Gasthof «Schützen» durchgeführt.

Biberist und Umgebung. Montag, den 18. Juni, findet unser nächster Bestimmungsabend statt. – Die auf den 24. Juni vorgesehene Vereinsreise musste auf den 8. Juli verschoben werden. Bitte merken Sie sich das neue Datum!

Biel. Diejenigen Mitglieder, die aus verschiedenen Gründen nicht an den Bestimmungsabenden teilnehmen können, werden gebeten, sich beim «Kästli» im Durchgang bei der Papeterie Müller, Bahnhofstrasse, zu informieren. – Unsere Bestimmungsabende finden jeden Montag im Hotel «Blaues Kreuz» statt, wo auch eventuelle Exkursionen besprochen und abgemacht werden.

Birsfelden. Jeden Montag Bestimmungsabend im Rest. «Hirschen» in Birsfelden. Bringen Sie interessante Funde! Unsere Pilzbestimmer beraten und helfen Ihnen gerne.

Bremgarten AG. Schon gehört die wunderschöne Ausfahrt der Vergangenheit an, aber die Erinnerungen an diese unbeschwerten Stunden bleiben. Den Organisatoren und insbesondere unserem Reiseleiter Oskar Baumann sei bestens gedankt. Noch ein Tip für die Zukunft: Am Aufahrtstag 1980 reisen wir wieder, also noch Zeit genug, um sich rechtzeitig anzumelden oder eine Identitätskarte zu beschaffen. – Das Hauptziel dieses Jahres ist unsere Pilzausstellung vom 1. und 2. September. Die Organisationsarbeiten sind bereits im vollen Gang. Mit vereinten Kräften wird es uns möglich sein, die enorme Arbeit zu leisten. Der Vorstand ist überzeugt, dass keiner zurücksteht. – Exkursion: 1. Juli, ½ Tag, 7 Uhr, «Waage»-Platz. – Jeden Montag Bestimmung 20.15 Uhr, Rest. «Waage».

Burgdorf. Unter reger Beteiligung sind unsere ersten Anlässe, Diaabende, Exkursionen und die ersten Bestimmungsabende bereits gelaufen. In Erinnerung rufen möchten wir nun die Bestimmungertagung in Schöftland am 18. und 19. August und die Mikroskopierwoche in Windisch vom 1.–6. Oktober. Allfällige Interessenten melden sich an einem unserer Bestimmungsabende.

Chur. Beginn der Pilzbestimmungsabende: Montag, 18. Juni, 20 Uhr, im Vereinslokal, Hotel «Schweizerhaus». Die Mitglieder werden ersucht, wenn immer möglich Bestimmungsmaterial mitzubringen. – Die botanische Exkursion ist unter der bewährten Leitung unseres Heiri Seiter auf Sonntag, den 24. Juni, festgesetzt. Exkursionsgebiet Ruggeler-Ried. Treffpunkt 9 Uhr beim Hotel «Deutscher Rhein», BERN FL. Für Bahnbenützer SBB: Abfahrt 8 Uhr ab Chur bis Haag/Gams und von hier etwa 10 Min. Fussmarsch zum Treffpunkt in BERN. Tagestour mit Rucksackverpflegung. – 25. Juni, 20 Uhr: Monatsversammlung im Vereinslokal. Wir möchten an dieser Stelle nochmals auf die durch die Glarner Pilzfreunde durchzuführende Klöntal-Exkursion vom 30. Juni hinweisen (im Verschiebungsfalle 7. Juli).

Davos. Lieber Verein für Pilzkunde Davos! Du hast mir eine neue Welt aufgetan! Als Mitgründer und nacher als eifriges Mitglied habe ich Dir unzählige Stunden gewidmet und bin dabei als Pilzler in ein Hobby geraten, das mich nicht mehr loslässt und je länger je mehr glücklich macht. Als naturverbundener Pilzfreund liebe ich die schönen Stunden im Walde, in Gottes freier Natur, in der herrlichen Pilzwelt. Mit lieben Freunden in den schönen Wald zu gehen, ist mir bei weitem mehr wert als im Fernsehen das grosse Weltgeschehen mitanzusehen. Beim Schenken von einigen frischen, getrockneten oder eingemachten Pilzen kann ich in viele glückliche Gesichter und freudige Augen schauen: Sie wissen alle: diesen Pilzen kann ich vertrauen. Freunde wie auch Bekannte erfreuen sich am gegenseitigen Erzählen der kleinen Erlebnisse in der schönen Natur. Das macht uns alle kontaktfreudiger, wir lernen mehr Menschen im Innern kennen, nicht nur die Fassade, welche sich mit jedem Kleid ändert. Selbst in vielen Abendstunden bin ich mit den Pilzen verbunden, statt in die Röhre zu gaffen, sei es beim Rüsten, Bereitstellen der vielen Kräuter und Gläser oder beim Kochen. Wir sind ja nicht mehr in den Flitterwochen mit 70 Jahren! Schade, dass mehrheitlich in der späteren Lebens Epoche zu unserem schönen Hobby gefunden wird. Um die Pilze kennenzulernen, benötigt man jedoch Lehrmeister. Darum danke ich Dir, Jules Peter, wie auch allen andern Mykologie-Vertretern, die das grosse Freizeitopfer für die Mykologie erbringen. – Nochmals besten Dank für die Pilzkenntnisse, die ich durch den Verein für

Pilzkunde Davos erhalten durfte. (Dies ist ein Auszug aus einem Dankeschreiben von Max Rusterholz.)

Dietikon und Umgebung. Montag, 9. Juli: Letzter Bestimmungsabend vor den Ferien. Ferien vom 16. Juli bis 18. August.

Entlebuch-Wolhusen-Willisau. 24. Juni, ab 10 Uhr: Pilzlerchilbi auf Wasserfallenhütte; Durchführung bei jeder Witterung. – 2. Juli, 20 Uhr: 1. Pilzbestimmungsabend des Gesamtvereins in Entlebuch. Obligatorisch für TK-Mitglieder. Alle Pilzfreunde sind freundlich eingeladen. Restliche Montagabende im Juli sind für die Pilzbestimmung in den Ortsgruppen reserviert. Nähere Auskunft erteilen die Ortsgruppenleiter. – 8. Juli: Die Ortsgruppe Wolhusen lädt zum Pilzler-Picknick ins Fontannental ein. Wir treffen uns um 9.30 Uhr beim Rest. «Pintli». Durchführung bei jeder Witterung. Auf dem Picknickplatz wird einfache Verpflegung zu unkostendeckenden Preisen angeboten.

Erguel, St-Imier. Traditionnelle rencontre mycologique des Pontins sur St-Imier le dimanche 17 juin, 9 h. Possibilités de pique-nique aux alentours du restaurant des Pontins. – Exposition botanique (1re exposition sur la botanique dans la région): samedi 23 juin, 16–22 h., dimanche 24 juin, 9–20 h.

Neuchâtel et environs. Le Comité a envisagé la possibilité d'organiser un cours de mycologie pour débutants, en automne, après l'exposition annuelle. Les membres de la Société, intéressés sont priés de prendre contact avec le président. Le cours ne sera, en effet, organisé que s'il répond à un désir des membres de la Société. Les séances de détermination ont lieu chaque lundi soir, à 20 h. 15, à la salle 301 du Collège des Terreaux-Sud, à Neuchâtel; dernière séance avant les vacances d'été: 25 juin.

Rupperswil und Umgebung. Pilzbestimmung jeden Freitag ab 20 Uhr im Rest. «Am Bach», Rupperswil. – Reserviert Euch bitte Sonntag, 15. Juli: Freundschaftstreffen in der Rothrister Waldhütte mit den Pilzvereinen Seetal, Burgdorf und dem organisierenden Verein Murgenthal. Treffpunkt 9.30 Uhr beim Bahnhof Rothrist. Der für Samstag, 14. Juli, vorgesehene Kegelabend fällt daher aus.

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld. Sonntag, 17. Juni: Familienwanderung im Gebiet des Bichelsees. Treffpunkte: 9 Uhr, Marktplatz, Frauenfeld; 9.30 Uhr, Schulhaus Bichelsee. Leiter: J. Dürst, Frauenfeld. Verpflegung: Aus dem Rucksack. – Montag, 2. Juli, 20 Uhr: Pilzlokal, Gallusstrasse 43, St. Gallen. Vortrag: «Einige neue Arten im Moser 1978». Referent: M. Jaquenoud, St. Gallen.

Zug. Montag, 25. Juni: Beginn der Bestimmungsabende mit Film- und Dia-Vorträgen von J. Schwegler über «Europäische Mykologentagung 1978 in Budapest und interessante Pilze». – Sonntag, 1. Juli: Öffentliches Risotto-Essen bei der Vereinshütte Horbach. Spezialität: Risotto Horbach mit Fleisch und Pilzen.

Zürich. Rest. «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. – Ab Juli bis Ende November, jeweils 20 Uhr, im grossen Saal: Bestimmungsübungen in Gruppen, Kurzreferate der Pilzbestimmer, Hellraumprojektionen, Einführung in die Mikroskopie, Studium des aufliegenden Pilzmaterials. – 2. Juli: «Einführung in die Saison». Referent: Bernhard Kobler. – 30. Juli: «Fragestunde» unter der Leitung von Bernhard Kobler.

Zurzach und Umgebung. Freitag, 29. Juni, 20 Uhr: Kegeln und Jassen im Rest. «Frohsinn», Würenlingen. – Montag, 9. Juli, 20 Uhr: Zusammenkunft im Hotel «Rad», Zurzach: Vortrag und Überarbeitung zum Thema «Pilzbestimmungsmerkmale».

A. Z.

3018 Bern
